



Schulen Bichelsee-Balterswil

Protokoll der Volksschulgemeindeversammlung

vom Mittwoch, 27. November 2024

Ort: Turnhalle Sekundarschule Lützelburg, Balterswil
Dauer: 19:35 – 19.50 Uhr
Vorsitz: Andrea Schwager, Präsidentin Volksschulgemeinde
Protokoll: Stefanie Baumberger, Verwaltung Volksschulgemeinde

Traktanden

1. Begrüssung und Eröffnung
2. Wahl der StimmenzählerInnen
3. Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 19. Juni 2024
4. Budget 2025
 - 4.1 Erfolgsrechnung
 - 4.2 Festlegung Steuerfuss 96%
 - 4.3 Investitionsrechnung
 - 4.4 Finanzplan 2025 – 2029
5. Mitteilungen, Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung und Eröffnung

Die Schulpräsidentin Andrea Schwager eröffnet die Budgetgemeindeversammlung. Sie begrüsst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die Presse, bedankt sich im Voraus für die objektive Berichterstattung in den Medien, alle Angestellten der Volksschulgemeinde sowie Gäste ohne Stimmrecht.

Andrea Schwager erkundigt sich, ob jemand etwas gegen die Anwesenheit eines Gastes oder einer anderen anwesenden Person einzuwenden hat. Es werden keine Einwände erhoben. Sie weist darauf hin, dass für die Protokollerstellung auch dieses Mal eine Tonaufnahme erfolgt.

Andrea Schwager hält fest, dass alle die Einladung mit der verschickten Botschaft zum heutigen Abend und somit die Traktandenliste fristgerecht erhalten haben, inklusive diverser Erklärungen zu Budget und Investitionsrechnung. Die Traktandenliste wird ohne Einwand genehmigt.

Sie erklärt die Volksschulgemeindeversammlung somit als eröffnet.

2. Wahl der StimmenzählerInnen

**Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und gewählt:
Esther Kammermann und Karin Kohli.**

Stimmberechtigte	2'096	Personen
Anwesende	140	(6.68%)
Absolutes Mehr	71	

3. Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 19. Juni 2024

Das Protokoll vom 19. Juni 2024, welches auf der Homepage veröffentlicht wurde, wird einstimmig genehmigt und der Protokollführerin, Stefanie Baumberger, herzlich verdankt.

4. Budget 2025

4.1 Erfolgsrechnung

Personalaufwand

Der Personalaufwand macht mit 73% den grössten Posten aus. Die Teuerung und die Stufenanstiege wurden gemäss kantonaler Budgetbotschaft abgebildet.

Mehrere Kinder haben einen integrativen Sonderschulstatus erhalten, was eine spezifische Beschulung ermöglicht und für die der Kanton eine Kostengutsprache erteilt. Das Einschulungsjahr hat eine gute Resonanz und steht auch im Jahr 2025 im Budget.

Auf das nächste Schuljahr wird mit einem starken Jahrgang gerechnet, darum ist eine vierte Kindergartenklasse budgetiert. Aufgrund der Zahlen der Gemeinde wird davon ausgegangen, dass dies nur vorübergehend der Fall sein wird.

Die Spielgruppe Quackie konnte zusammen mit der Einführung des selektiven Obligatoriums für die vorschulische Sprachförderung (SOVS) in die Volksschulgemeinde integriert werden. Der Aufwand für die VSG hält sich im Rahmen.

Informatik

Die Präsentationsperipherie wird in mehreren Schulzimmern erneuert.
Die IT-Infrastruktur wird wie das Mobiliar in einen rollenden Planungsmodus aufgenommen.

Schulliegenschaften:

Schulanlage Rietwies

Turnhalle: Dachsanierung: CHF 30'000.-

Rietwies und Traber:

Kanalspülungen: CHF 15'000.-

Wie bereits an der Rechnungsgemeinde erwähnt, wird das Projekt Photovoltaikanlage nicht weiterverfolgt. Die im Kredit enthaltenen Kosten für die Sanierung der Randabschlüsse des Daches sind deshalb nun im Budget 2025 enthalten. Im Weiteren werden bei beiden Primarschulhäusern die Kanäle gespült.

Schulanlage Lützelburg

Schulzimmer Natur- und Technik:

Renovation und Neuausrüstung CHF 50'000.-

Turnhalle: Heizungsverkleidung CHF 15'000.-

Volleyball und Weitsprunganlagen:

Sandreinigung CHF 15'000.-

Der grösste einzelne Posten im Bereich der Liegenschaften ist die Renovation und Neuausrüstung des Schulzimmers Natur und Technik in der Lützelburg. In der Turnhalle werden zudem die Heizkörper verkleidet, um die Unfallgefahr zu reduzieren. Der Sand in den Volleyball- und Weitsprunganlagen wird gereinigt.

Finanzen und Steuern

Steuern: Steuerfuss 96% CHF 5'560'000.-

Vorjahr CHF 5'335'000.-

Grundstückgewinnsteuer CHF 300'000.-

Vorjahr CHF 250'000.-

Kantonsbeitrag an

Besoldung und Betriebsaufwand CHF 1'316'900.-

Vorjahr CHF 1'608'700.-

Die Steuereinnahmen sind mit der politischen Gemeinde abgestimmt und etwas höher als im Vorjahr. Bei einem höheren Steuerertrag beziehen wir einen entsprechend tieferen Kantonsbeitrag an den Besoldungs- und Betriebsaufwand.

Schulergänzende Betreuung inkl. Mittagstisch

Aufwand VSG CHF 35'100.-

Raumaufwand, Inventar, Verwaltungsaufwand, Verbrauchsmaterial

Aufwand Politische Gemeinde CHF 55'800.-

Personalaufwand Betreuungsteam, Lebensmittel, Transport

Neu im Budget ist die schulergänzende Betreuung. Diese wurde in Zusammenarbeit der Volksschulgemeinde und der politischen Gemeinde zum Schuljahresbeginn 2024/2025 als Probetrieb eingeführt und wird im Jahr 2025 definitiv fortgesetzt. Aktuell werden Montag bis Freitag jeweils die Morgen- und Mittagsmodule angeboten sowie Montag, Dienstag und Donnerstag auch die Nachmittagssmodule. Die Betreuung findet im alten Büchelehaus statt und es können bis zu 15 Kinder betreut werden. Für das Jahr 2025 ist ab Sommer ein weiterer Nachmittag budgetiert und es wird mit einer besseren Auslastung gerechnet.

Die administrative Verwaltung obliegt der Volksschulgemeinde, weil sie näher bei den Kindern ist, deshalb stehen sämtliche Aufwände und Erträge in unserem Budget. Von Gesetzes wegen ist jedoch die Politische Gemeinde Kostenträger. Sie übernimmt das Defizit, welches sich aus sämtlichen Lohnkosten des Betreuungsteams, dem anfallenden Aufwand für Lebensmittel, dem Transport sowie den Einnahmen aus Elternbeiträgen und Staatsbeiträgen errechnet. Gebäude, Mobiliar- und Verwaltungsaufwand, sowie Verbrauchsmaterial gehen zu Lasten der Volksschulgemeinde, da das Angebot in unseren Räumlichkeiten stattfindet.

Gesamtübersicht Ertrag / Aufwand

Bezeichnung	Budget 2025	Budget 2024
Total Aufwand	Fr. 8'286'700	Fr. 7'930'600
Total Ertrag	Fr. 7'943'000	Fr. 7'596'100
Aufwandüberschuss	Fr. 343'700	Fr. 334'500
Steuerfuss Schulgemeinde	96%	96%

Es wird im Budget 2025 mit einem Verlust von knapp CHF 350'000.- gerechnet. Vor Zuweisung an den Baufolgekostenfonds wäre ein kleiner Gewinn ausgewiesen worden. Der tiefe Abschreibungsaufwand wirkt sich positiv auf das Budget aus. Dies wird sich bei der Realisierung der anstehenden Bauprojekte jedoch ändern.

Es gibt keine Fragen aus der Bevölkerung.

4.2 Festlegung Steuerfuss 96%

Die Behörde beantragt, für 2025 den Steuerfuss unverändert bei 96% zu belassen. Der Finanzplan zeigt auf, dass in Anbetracht der anstehenden geplanten Investitionen eine Senkung des Steuerfusses nicht verantwortbar ist.

4.3 Investitionsrechnung

Keine neuen Kredite

Noch offene Verpflichtungskredite:

SA Lützelburg:

Sanierungen 2023 CHF 360'000.-

Raumerweiterung und Teilsanierung CHF 2'500'000.-

Areal Büchele

Projektierungskredit CHF 145'000.-

Total Investitionen

CHF 3'005'000.-

Auf weitere grössere Investitionen wird aufgrund des Grossprojekts in der Lützelburg verzichtet. Somit laufen die bereits bestehenden Investitionsrechnungen weiter, welche noch nicht abgeschlossen werden konnten.

Bei der Erweiterung und Teilsanierung Lützelburg finden regelmässig Baukommissionssitzungen statt, um die Baueingabe vorzubereiten und um zu klären, ob und wie viele Provisorien nötig sein werden.

Beim Büchele bestand die Hoffnung, dass die Schulgemeinde vor Abschluss der Zonenplanrevision vom Kanton eine Zusage erhält, das war leider nicht der Fall, somit ist die Schulgemeinde dort weiterhin blockiert. Ein Vorteil daraus, es konnten nochmals alle Bedürfnisse neu abgefragt und die ganze Schulanlage Rietwies durchleuchtet werden, dies vor allem in Bezug auf möglichst wenig Kreuzung der Schulstrasse durch die Schüler/innen.

Anträge

Die Schulbehörde der Volksschulgemeinde Bichelsee-Balterswil beantragt:

1. Den Steuerfuss bei 96% festzulegen.
2. Dem vorliegenden Voranschlag der Erfolgsrechnung 2025 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 343'700.- zuzustimmen.
3. Den Voranschlag der Investitionsrechnung 2025 mit einem Investitionsvolumen von CHF 3'005'000.- zu genehmigen.

Es wird keine Diskussion zur Erfolgsrechnung, zur Investitionsrechnung und zum Steuerfuss gewünscht.

Der Steuerfuss von 96% wird einstimmig genehmigt.

Das Budget der Erfolgsrechnung 2025 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 343'700.- wird einstimmig genehmigt.

Die Investitionsrechnung 2024 mit einem Investitionsvolumen von CHF 3'005'000.- wird einstimmig genehmigt.

Andrea Schwager dankt für das Vertrauen in die Arbeit der Verantwortlichen der Schulgemeinde. Sie dankt auch Katharina Schneider für ihre grosse Arbeit im Hintergrund.

4.4 Finanzplan 2025 - 2029

Nach wie vor wird mit stabilen bis leicht steigenden Schülerzahlen gerechnet. Die Einnahmen und Ausgaben der Schule bleiben somit weiterhin im ähnlichen Rahmen. Der Finanzaufwand, sowie die Abschreibungen werden in Zukunft die Erfolgsrechnung belasten, dafür werden die Einlagen in den Baufolgekostenfonds wegfallen. Aus dem Finanzplan ist gut ersichtlich, wie das Eigenkapital und der Fonds mit den beiden geplanten Bauprojekten sinken. Das Eigenkapital kommt gemäss Prognose, Ende der Bautätigkeiten, leicht unter die Empfehlung des Kantons zu liegen.

5. Mitteilungen, Verschiedenes und Umfrage

Die Schulleitung in der Sek hat sehr kurzfristig gekündigt, darum kam in erster Linie nur eine Interimslösung in Frage. Zum Glück konnte kurz darauf Pascale Höhl als neue Schulleitung eingestellt werden. Sie hat bereits im Sommer mit einem kleinen Pensum gestartet und nach den Herbstferien die Schulleitung übernommen.

Ein Schulleitungswechsel braucht immer viele Ressourcen und die Volksschulgemeinde ist froh, dass die Verwaltung, die nun vollzählig und gut aufgestellt ist, einiges abfedern kann.

Die Logopädie ist weiter budgetiert, in der Hoffnung endlich eine Person zu finden. Es wird dazu aufgerufen, sich bei der Schulgemeinde zu melden, falls man jemanden kennt, der in Frage kommen könnte.

Am 9. Februar 2025 finden die Gesamterneuerungswahlen der Schulbehörde statt. Wahlvorschläge können noch bis zum 16. Dezember 2024 eingereicht werden. Die Kandidierenden werden im Januar in der NBB vorgestellt und es wird am 16. Januar 2025 ein Wahlpodium stattfinden, welches die Interpartei organisiert. Andrea Schwager betont die Hoffnung auf eine grosse Stimmbeteiligung.

Ausserdem informiert sie, dass noch zwei Ersatzmitglieder für die Rechnungsprüfungskommission gesucht werden und bittet die Bevölkerung sich mit Vorschlägen bei der Schulgemeinde zu melden.

Andrea Schwager macht auf den Termin vom Chlausmarkt am 07.12.2024 aufmerksam, an dem ein Teil der Schülerinnen und Schüler mitmachen.

Sie weist darauf hin, dass Personen, welche schulische Anliegen haben, sich jederzeit bei den Lehrpersonen, den Schulleitungen oder bei der Behörde melden dürfen.

Andrea Schwager bedankt sich bei der Presse für das Verfassen der Berichte und bei Daniel Graf für die Tontechnik und das Einrichten.

Bei den Schulbehördenmitgliedern, der Schulverwaltung und den Schulleitungen für das intensive Mitarbeiten und bei allen Anwesenden fürs Mitdenken und Mitgestalten unserer Schule.

Es werden keine Einwendungen gegen die Versammlungsführung oder gegen die Durchführung der Abstimmungen erhoben. Andrea Schwager schliesst die Versammlung mit Dank an alle Mitwirkenden und den Anwesenden für das Interesse.

Balterswil, 27. November 2024

Die Schulpräsidentin

Andrea Schwager

Der Aktuar

Edgar Schneider

Die Protokollführerin

Stefanie Baumberger